



Kepler Universitätsklinikum

KOFÜ-Newsletter #19 zum Covid-19

05.06.2020

Sehr geehrte Mitarbeiterin, sehr geehrter Mitarbeiter!

Wir möchten Sie regelmäßig über Aktuelles in der Corona-Thematik auf dem Laufenden halten.

Umfassende Informationen finden Sie hier:

Gelenkte Dokumente:	http://dml.kepleruniklinikum.at/sites/KUK/SitePages/Corona.aspx
Fragen und Antworten (FAQs):	http://intranet.kepleruniklinikum.at/news/Seiten/2020/3/1326/Haeufig-gestellte-Fragen-zum-Thema-Corona.aspx
Videoinformationen:	http://intranet.kepleruniklinikum.at/news/Seiten/2020/3/1320/Corona-Informationsvideos.aspx
KOFÜ-Newsletter:	http://intranet.kepleruniklinikum.at/gf_kofue/Seiten/Newsletter.aspx
Sie haben Fragen:	fragen.corona@kepleruniklinikum.at

Aktuelle Daten KUK (Stand 05.06.2020 7.00 Uhr)

PatientInnen:

	05.06.2020
Bestätigte Fälle auf Normalstation	1
Bestätigte Fälle auf Intensivstation	0
Hospitalisierte Verdachtsfälle	3
Entlassungen genesener PatientInnen bisher	67
Verstorbene gesamt bisher	17

Information zum Besucher-PIN und zum Gesundheitsticket

Die Akutphase der Coronakrise ist zum Glück vorbei. Die Bundesregierung hat geregelt, dass Spitäler ein Besuchermanagement einführen. Dazu gibt es eine oberösterreichweite, trägerübergreifende Lösung.

Ab Freitag, 5. Juni 2020, gilt die 4x1 Regel. Ein Patient / eine Patientin darf einmal täglich eine Stunde Besuch von einem Besucher oder einer Besucherin erhalten. Diese Regelung wurde bereits über unsere Webseite und Einschaltungen in den Tageszeitungen breit kommuniziert. Zudem wird es in den Eingangsbereichen bei den Schleusen Infoplakate geben.

Nachstehend wollen wir Sie über die wichtigsten Punkte der aktuellen Regelungen informieren.

Besuchszeiten

In der OÖG wurden einheitliche Besuchszeiten festgelegt, die auch im KUK gelten:

Montag bis Freitag: 15:00 – 17:00 Uhr

Samstag, Sonntag und Feiertag: 14:00 bis 17:00 Uhr

Diese Zeiten wurden bewusst in den Nachmittag gelegt, um bei den Schleusen eine zeitliche Kollision mit den ambulanten PatientInnen zu verhindern.

PIN-Regelung

Um PatientInnen die Möglichkeit zu geben, selbst zu bestimmen, wer sie besuchen kommt, können sie ihrem Wunschbesucher/ihrer Wunschbesucherin einen **PIN** weitergeben.

Dieser PIN wechselt täglich und wird in allen OÖG Kliniken für alle PatientInnen gleich lauten. PatientInnen sehen diesen PIN ab morgen auf ihren Entertainment-Terminals am Bett. Es gibt jedoch für Stationen auch die Möglichkeit, die PINs für eine ganze Woche inklusive eines Erklärungstextes für PatientInnen auszudrucken.

Die aktuellen PINS finden Sie hier: <https://on.ooeg.at/visitorCode-24601/print.aspx>

An der Schleuse wird der PIN des Tages und der Patientennamen abgefragt, sodass nachvollziehbar ist, wer bereits Besuch hat.

Gesundheitsticket

Um die Schleusen zu entlasten, gibt es für BesucherInnen die Möglichkeit, bereits vorab online auf der Website visit.covidoor.com* die erforderlichen Fragen zur Gesundheit zu beantworten und sich so ein elektronisches Gesundheitsticket ausstellen zu lassen, das entweder am Handy oder als Ausdruck vorgezeigt werden kann. Auch der PIN, den der Besucher vom Patienten erhalten hat, kann bereits im Rahmen der Ticketerstellung eingegeben werden. Wenn BesucherInnen ein grünes Gesundheitsticket vorweisen können, gibt es einen rascheren Zugang zum Spital.

**Zum Öffnen von visit.covidoor.com verwenden Sie bitte die Browser Google Chrome oder Firefox.*

Wir wissen, dass vor allem in der Anfangszeit viele Fragen auftauchen werden und die Besucherinnen und Besucher vor allem am Anfang kaum mit dem Gesundheitsticket und einem PIN bei unseren Schleusen eintreffen werden. Das neue Prozedere und die Abläufe müssen sich erst einspielen und erfordern von allen Geduld und Rücksichtnahme. In der Anfangsphase wird es punktuell auch erforderlich sein, Kompromisse einzugehen und tolerant zu sein.

Start der Zentralen Notaufnahme NEU

Voraussichtlich am 19. Juni 2020 wird die Zentrale Notaufnahme Neu ihren Betrieb aufnehmen. Angesichts der aktuellen epidemiologischen Situation rund um COVID-19 wurde beschlossen, die derzeit in den Räumlichkeiten der Lungenambulanz im Bau D angesiedelte „infektiöse Notaufnahme“ zurück in den Bau A zu übersiedeln. Im Gegenzug wird die Lungenambulanz von den Räumlichkeiten der Station A2.1 zurück in ihren ursprünglichen Bereich im Bau D siedeln, wo der klinische Betrieb ab 17. Juni 2020 wiederaufgenommen wird.

Die Übersiedlung der NFA Bau D in den Bereich NFA/A2.1 Bau A sowie die Übersiedlung der Lungenambulanz von der Station A2.1 in die Lungenambulanz D1.1 ist am 16. Juni nachmittags (d.h. ab 12:00 Uhr) sowie am 17. Juni vormittags geplant.

Wir bedanken uns für die beispielhafte Unterstützung aller involvierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Vielen herzlichen Dank!

Mit besten Grüßen

Ihre Geschäftsführung und Kollegiale Führung

Mag. Dr. Franz Hannoncourt

Mag. Günther Dorfinger, MBA

Simone Pammer, MBA

Univ.-Prof. DDr. Ferdinand Rudolf Waldenberger